

Von: info@mad-hias.de
Gesendet: Dienstag, 1. April 2025 15:52
An: 'anna.stolz@stmuk.bayern.de'; 'amtschef@stmuk.bayern.de'
Betreff: Information über Blogveröffentlichung – im Rahmen der rechtlich geschützten Meinungsäußerung und therapeutischen Verarbeitung

Sehr geehrte Frau Staatsministerin,
sehr geehrter Herr Amtschef,

ich möchte Sie hiermit höflich und transparent darüber in Kenntnis setzen, dass ich unter der folgenden Adresse ein persönliches, nicht-kommerzielles Blogprojekt veröffentlicht habe:

www.verwundet-im-system.de

Dieses Projekt dient der sachlichen Aufarbeitung dienstlicher Erfahrungen, der Darstellung persönlicher Perspektiven im öffentlichen Schuldienst sowie der kritischen Reflexion struktureller Probleme – insbesondere im Zusammenhang mit psychischer Gesundheit, dem Umgang mit Hinweisgebern und dem Verhalten von Behörden im Kontext der Fürsorge- und Schutzpflicht.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass ich bereits seit dem Jahr 2022 Hinweise auf Missstände gemäß der **EU-Whistleblower-Richtlinie 2019/1937** und seit 2023 auf Grundlage des **Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG)** sowohl über **interne als auch externe Meldestellen** gemeldet habe.
Die Veröffentlichung meiner Erfahrungen stellt eine rechtlich geschützte Form der Meinungsäußerung (§ 33 HinSchG), der Persönlichkeitsentfaltung (Art. 2 GG) sowie der künstlerischen und therapeutischen Verarbeitung dar.

Meine behandelnden Fachärzte befürworten diesen Ausdruck ausdrücklich als gesundheitsfördernden Schritt im Rahmen meiner Stabilisierung.

Alle Informationen zu rechtlichen Hintergründen und meiner Intention finden Sie auf folgender Seite meines Blogs:

www.verwundet-im-system.de/hinweis-an-den-dienstherrn

Im Sinne größtmöglicher Transparenz teile ich Ihnen mit, dass ich das Ministerium künftig **mindestens einen Tag vor Veröffentlichung neuer Beiträge über deren Erscheinen informieren werde**. Gleichzeitig weise ich darauf hin, dass ich auch diese E-Mail veröffentlichen werde.

Einige Artikel auf dem Blog sind bereits online. Auch diese wurden im Rahmen meines Hinweisgeberstatus sorgfältig geprüft und dokumentiert.

Ich bin jederzeit bereit, in einen sachlichen und respektvollen Dialog zu treten, Fragen zu beantworten oder auf Rückmeldungen einzugehen.

Dieser Schritt erfolgt nicht aus Trotz, sondern aus innerer Notwendigkeit – als Ausdruck der Verantwortung für mich selbst und für ein faires Miteinander im öffentlichen Dienst.

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Schmitt
Hirschberg 86
92339 Beilngries
Telefon: 0160 7218168
www.mad-hias.de

E-Mail: info@mad-hias.de